



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie

Aktuell seit 28.10.2026 13:11:10

Angegeben von:

Zentraler Immobilien Ausschuss (ZIA) e.V. (R002399) am 28.10.2026

Beschreibung:

Der ZIA begrüßt, dass mit dem RefE. das Energieeffizienzgesetz und das Energiedienstleistungsgesetz konsequent auf das europarechtlich erforderliche Mindestmaß zurückgeführt werden. Die Abkehr von nationalem Gold Plating und die Orientierung am EU-Rechtsrahmen sind ein wichtiger Schritt hin zu mehr Rechtsklarheit, Planungssicherheit und einer spürbaren bürokratischen Entlastung für Unternehmen. Aus Sicht der Immobilienwirtschaft ist positiv hervorzuheben, dass die bislang erhöhten nationalen Anforderungen im EnEfG reduziert werden. Die Anhebung des Schwellenwerts für die Verpflichtung zur Einführung von Energie- oder Umweltmanagementsystemen (EMS und UMS) von 7,5 GWh auf 23,6 GWh führt dazu, dass deutlich weniger Gebäude- und Immobilienunternehmen betroffen sind.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Gesetz zur Beschleunigung der Umsetzung der Energieeffizienzrichtlinie (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 04.05.2026

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

EnEfG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2610280007 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.04.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]